

Heiße Feder

## Das aktuelle Schultelegamm der Freien Waldorfschule Frankfurt

Nr. 164 | Juli 2020

Friedlebenstrasse 52 | 60433 Frankfurt am Main  
Tel: 069-95 306 141 | mail@waldorfschule-frankfurt.de  
www.waldorfschule-frankfurt.de

Erscheint ca. 10-mal jährlich  
Redaktion: C. Decressonnière, K. Schmid, C. Valentin-Willecke  
V.i.S.d.P. : M. Weiler

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im Folgenden bei einigen Artikeln auf die gleichzeitige Verwendung weiblicher und männlicher Sprachformen verzichtet und das generische Maskulinum verwendet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.



### .....und plötzlich ist er da, der letzte Schultag

Wenn am Ende des Schuljahres feierlich gekleidete junge Menschen Richtung Festsaal streben, dann ist er gekommen, der letzte Schultag.

Laut Duden bedeutet Corona u. a.: Gruppe, Ansammlung von [jüngeren] Menschen, die gemeinsam etwas unternehmen; [fröhliche] Schar. Und genau diese fröhliche Schar versammelte sich am 24. Juni im Festsaal, um zu feiern. Zuerst mit 100 Gästen geplant durften neben den Schüler\*innen der Klasse 13a, Lehrern und Eltern dann, Dank der neuen Bestimmungen auch die Geschwister an der Feier teilnehmen. Trotzdem war der ganze Saal voll, denn immer zwei Sitze mussten zwischen jedem Anwesenden und dem nächsten frei bleiben, Corona halt. Da keine weiteren Gäste kommen durften, feierten wir uns also selbst und das ist sehr gut gelungen.

Als Einstimmungen erfreuten uns einige Schülerinnen und Schüler beider 13. Klassen, unterstützt von Herrn Lang und unter der Leitung von Herrn Breig mit einer kleinen Instrumentalmusik. Es folgte ein großer Blumenstrauß wunderbarer Eurythmiestücke, vorgetragen ebenfalls von Schüler\*innen beider Klassen.

Diese kleinen Kunstwerke trugen uns atmosphärisch durch die gesamte Feier.

In meiner Rede an die Abiturient\*innen erinnerte ich an die letzten 13 Jahre, die durchaus turbulent, zum größten Teil aber sehr schön, arbeitsam und fröhlich verliefen. Mein Dank im Namen der Klasse galt den Lehrer\*innen, den Eltern und den fleißigen Helfern im Hintergrund, in der Verwaltung, der Hausmeisterei, Küche etc., die uns den (meist) reibungslosen Schulalltag erst ermöglichen. Eine Bilderreise in die Vergangenheit rundete den Rückblick auf die 13 Jahre ab. Angefangen mit dem Gruppenbild des ersten Schultages über Ausflüge, Spendenlauf, Klassenspiele, Forstpraktikum, Landbaupraktikum, Feldmessen und Kunstfahrt sahen wir die Glanzpunkte eines Schülerlebens an einer Waldorfschule aufblitzen. Dieser Reise schlossen sich die Reden der Schüler\*innen an. Sie gaben einen kurzen, freundlich-kritischen und teilweise sehr amüsanten Rückblick auf ihre Schulzeit. Selbst ich erfuhr noch ein paar Geheimnisse. Auch ein Grußwort ihrer Klassenlehrerin, Frau Bäumer, fehlte nicht. Die Redner gaben aber auch ihrer Freude auf das Neue Ausdruck, das jetzt als Herausforderung auf sie zukommt. Auch wenn sie noch nicht fassen können, dass die Schulzeit, die 13 Jahre ihr Leben maßgeblich prägte, nun endet.



Über ihr Lob und Dank dürfen wir Lehrer uns freuen und die Kritikpunkte müssen wir ernst nehmen. Der musikalische Gruß der „Boygroup“ an uns und Herrn Breig erfolgte audio-akustisch und war musikalisch dennoch ein Genuss.

Was wäre eine Abifeier ohne den Gang durch den Blumenbogen. Dank der Gartenbaulehrerinnen konnten die Schüler\*innen auf die Bühne kommen (natürlich mit Mund-Nasen-Maske und 1,5 m Abstand) und den Applaus ihrer Eltern, Geschwister und uns Lehrern im Empfang nehmen. Herr Schmid ehrte noch zwei Schüler aus der Klasse, die sich in den Fächern Mathematik und Physik hervorgetan hatten, Klara und Simon, sie sind jetzt ein Jahr lang Mitglieder der Physikalischen Gesellschaft. Gratulation!

Den Abschluss bildete die konzertante Aufführung der „Mutter Sonne“, ein Stück, das Herr Breig dankenswerterweise arrangiert und einstudiert hatte. Herr Breig war es auch, der das Geburtstagslied für Herrn Kurrat anstimmte, denn auch dies durften wir nicht singen. Danke dafür. Gut gelaunt und mit ein paar Tränen in den Augen sagten wir anschließend „leise Servus“.



### Corona Abitur 2020

Wir gratulieren ganz herzlich allen Abiturienten, die dieses Jahr unter erschwerten Bedingungen ihre Reifeprüfung abgelegt haben. Der gesamte Jahrgang von 60 Schülern hat mit einem **Notendurchschnitt von 2,18** bestanden.

*P.S. An dieser Stelle nutze ich die Gelegenheit und verabschiede mich von der Schulgemeinschaft. Ich gehe in den, wie ich finde, verdienten Ruhestand. Ich sage danke für 34 spannende Jahre mit Schülern, Eltern und Kollegen. H. Wormsbächer*

## Liebe Schulgemeinschaft,

spannender Referent, gute Gespräche, interessante Begegnungen – für die große Auftaktveranstaltung unserer Fortbildungsreihe Waldorf IMPULS hatten wir uns Einiges vorgenommen. Doch wie so viele andere Planungen wurden auch die unseren von der aktuellen Situation durchkreuzt.

Niemand kann derzeit eine verlässliche Aussage darüber treffen, wie sich die Corona-Pandemie weiterentwickeln wird. Gleichzeitig brauchen wir für unsere Veranstaltungen die passenden Rahmenbedingungen: Austausch und Begegnung sind die wesentlichen Aspekte unserer neuen Seminarreihe rund um Kernthemen der Waldorfpädagogik. Auf diese Elemente wollen und können wir nicht verzichten, denn gerade aus der engen Zusammenarbeit ergibt sich die Stärke unserer Gemeinschaft. Unsere großen IMPULS Vorträge zum Beispiel können wir uns ohne Gedankenaustausch vom Ich zum Du nicht vorstellen.

Die vorgegebenen Sicherheitsabstände sind unabdingbar wichtig und selbstverständlich wollen wir die Gesundheit aller Beteiligten nicht gefährden. Gleichzeitig wollen wir unsere Seminarreihe nicht auseinanderreißen, denn die Bausteine sind mit Bedacht aufeinander abgestimmt. Aus diesen Gründen haben wir uns entschlossen, den Startzeitpunkt von Waldorf IMPULS um genau ein Jahr zu verschieben.

Wir haben bisher bereits viel Zeit, Herz und Engagement in dieses Projekt investiert und möchten diese Energie in der Übergangszeit bis zum Start im September 2021 nun anderweitig nutzen. Letztlich bedeutet Krise ja immer auch Chance und so wollen wir die kommenden Monate nutzen, um mit Waldorf IMPULS digital die Schulgemeinschaft zu unterstützen und zu informieren. Podcasts, Blogbeiträge, Online-Interviews mit den externen Referenten und rund um den Schulalltag gehören zu unseren Inhalten ebenso wie spannende Beiträge über Homeschooling oder den COVID-19 Krisenstab an unserer Schule.

Auch mit dem Alltag der LehrerInnen und SchülerInnen in dieser besonderen Situation wollen wir uns in diesen medialen Beiträgen beschäftigen. Sollten Sie noch einen konkreten Themenwunsch oder Vorschlag haben, dann lassen Sie uns dies gerne wissen! Daneben werden wir unsere eigene Waldorf IMPULS Website gestalten und Sie alle an unseren Ideen, Gedanken und Entwicklungen teilhaben lassen.

Und bis es konkret soweit ist, finden Sie aktuelle Informationen über Waldorf IMPULS auf unserer Schulhomepage direkt auf der Startseite!

Bleiben Sie weiterhin gesund!

**Kontakt: [wip@waldorfschule-frankfurt.de](mailto:wip@waldorfschule-frankfurt.de)**  
Ihre Waldorf IMPULSler



**Corona ist...**  
 ...wenn Herr Janson stolz mit einem Kaffeefilter im Gesicht durch das Schulhaus schlendert.

**Homeschooling ist...**

- ... ein Schulhaus ohne Schüler:-( (Lehrerin)
- ... eine riesige Chance sich selbst zu entdecken, zu erforschen wer wir wirklich sind und was wir wirklich brauchen .... Wie ticke ich eigentlich, wie lerne ich eigentlich, wann lerne ich gerne, wann nicht, was brauche ich um gut zu lernen, was motiviert mich, wo spüre ich meine ganze Lebensenergie ... etc.
- ...ein Hoffnungslicht, dass sich endlich ein bedürfnisorientierteres, mitgestaltendes Schulsystem entwickelt. (Schülermutter 1., 6. und 9. Klasse)
- ...anstrengend (Schülerin 11. Klasse)
- ... eine Chance für die Schüler, selbständiger zu werden. (Schülermutter 9. Klasse)
- ... verantwortlich für die Verschlechterung meiner Sehstärke um 0,5 Dioptrien (Lehrer)
- ... doof! Weil wir viel zu viele Aufgaben hatten. Viel mehr als sonst! (Schüler 4. Klasse)
- ... kein Ersatz für regulären Unterricht. (Schüler 9.Klasse)



**Homeschooling ist...**

- ... eine komplett neue Situation für uns, an die sich alle erst mal gewöhnen mussten. Obwohl nicht wirklich reibungslos, lief es deutlich besser als ich erwartet hätte. (Schülerin 10. Klasse)
- ... wie Corona - es wäre nicht nötig gewesen und trotzdem war es da. (Schülerin XX. Klasse)
- ... die letzte Alternative. (Schülervater 9.Klasse)
- ... Kinder die nicht verstehen, wieso es keine Ferien sein sollen. (Schülermutter 4. und 6. Klasse)



**Homeschooling ist...**

- ... lernen wann ich es will und viel effektiver ohne die manchmal echt sinnlosen Fragen meiner Mitschüler;-) (Schülerin 9. Klasse)
- ...leider kein Homeschooling, sondern ein unvorbereitetes Hineinstolpern UND das Beste daraus machen UND Chancen darin finden UND Grenzen davon erleben.
- ... muss auch gelernt sein ;-)) (Schülermutter 9. und 11. Klasse)
- ... mit meiner pubertierenden (!) Tochter im Garten sitzen und uns gegenseitig aus der Englisch-Lektüre vorlesen (Schülermutter 9. Klasse)

## Homeschooling ist...

... Schulmanagement 24/7 neben Haushalt, Beruf und den Sorgen wie's weiter geht, betreuende Eltern an der Belastungsgrenze!

... Mailabrufe bis spät in die Nacht, Ausdruckorgien von mehreren hundert Blättern (Schülermutter 4. und 6. Klasse)

... eine Notlösung (Schülermutter 9. Klasse)

... gut, aber blöd war, dass wir keinen Lehrern Fragen stellen konnten. Und mir haben die Freunde gefehlt. (Schüler 4. Klasse)

... nicht so gut weil man einfach zu viele Arbeitsaufträge bekommt und weil man alles zu Hause auch noch lesen musste, was die Lehrer sonst vor der Klasse erzählen. (Schüler 6. Klasse)

... die Freiheit, auch im Schlafanzug unterrichten zu können. (Lehrer)



## Liebe Schüler, liebe Lehrer, liebe Eltern, liebe Schulgemeinschaft,

ein Festvorbereitungskreis (FVK) ohne Fest ist eine triste Vorstellung. Eine Waldorfschule ohne Feste ist schlicht unvorstellbar! Und doch zwingt die Pandemie nun schon seit Wochen das öffentliche Leben in die Knie und damit auch unsere Schule, mit allen Ihren Traditionen. Liebgewonnene Veranstaltungen wurden samt und sonders abgesagt, ob Theaterstück, Sommerfest, Monatsfeier, Konzert oder die Verabschiedung in die Ferien im großen Rahmen (und vieles mehr), alles ist plötzlich fraglich und in gewohnter Form nicht durchführbar. Auch im neuen Schuljahr sehen wir bisher nur Fragezeichen: wie soll

die Einschulung stattfinden, wird es wieder Konzerte und Theaterstücke geben? Und wird das weithin geliebte Adventsfest stattfinden? Leider kann das im Moment mit Bestimmtheit keiner sagen, aber das sollte doch niemanden davon abhalten, es zumindest zu versuchen.

Der FVK möchte mit Hilfe der ganzen Schulgemeinschaft ein „Adventsfest der Herzen“ feiern. Alle Rettungsversuche funktionieren aber nur, wenn sich – wie in den vergangenen Jahren – viele helfende Hände finden. Wir sind auf der Suche nach Ideen, nach Klassenprojekten (z. B. Herstellung von Baumschmuck) oder Handarbeitsinitiativen, nach handwerklich versierten Helfern, nach umgemodelten Bastelangeboten (z. B. Sternfaltungen für Zuhause), nach Floristen (Adventskränze, Amaryllis), nach Arbeitskreisen, die sich digital treffen und und... Ist es möglich weiterhin Rätselketten herzustellen? Können statt Bratäpfeln Apfelgelee zum Verkauf angeboten werden? Gibt es jemanden, der Marmeladen aller Art herstellen und verkaufen möchte? Oder andere Spezialitäten im Glas?

Da ja auch das gemeinsame Singen verboten ist, sind alle Ideen rund um die Musik sehr willkommen. Und vielleicht gibt es Menschen mit guten Ideen zum Thema Technik: Videos, Filme oder akustische Aufnahmen. Uns ist klar, dass die Familien durch den Fernunterricht sehr gefordert waren und vielleicht keine zusätzlichen Aufgaben übernehmen können oder wollen. Aber vielleicht freut sich der eine oder andere über Abwechslung, oder Familien sind froh über Bastelarbeiten, wenn das Wetter nicht mehr in die Natur lockt.

Es wäre toll, wenn diese Idee in alle Klassen getragen, besprochen, geprüft und in etwas ganz Neues verwandelt werden könnte. Denn neben dem großen emotionalen Wert eines gemeinsamen Schulprojektes wären Einnahmen für die Schule in Zeiten zunehmender finanzieller Engpässe sehr willkommen.

Wer Lust hat uns zu helfen, wer kreativ werden möchte oder einfach gute Ideen hat, kann sich jederzeit unter der folgenden E-Mail-Adresse an uns wenden: **festkreis at waldorfschule-frankfurt.de**  
Wir freuen auf viele Ideen  
*Euer Festkreis*

## Ein künstlerischer Gruß

Die Eurythmisten unserer Schule waren in den letzten Wochen nicht untätig. Während die Schüler zuerst mit selbst gedrehten kleinen Übungsfilmen versorgt wurden, werden seit einiger Zeit die Klassen auch per Videokonferenz live aus dem Festsaal unterrichtet. Neben dem Onlineunterricht haben sie aber auch noch an einem Stück gearbeitet, das sie hiermit der ganzen Schulgemeinschaft schenken.  
[https://waldorfschule-frankfurt\\_de/die\\_hebriden](https://waldorfschule-frankfurt_de/die_hebriden)  
Viel Vergnügen mit „Die Hebriden“

## Mitarbeitende (m/w/d) gesucht

Bitte denken Sie auch an Ihren nahen und fernen Freundes- und Bekanntenkreis und leiten Sie diese Information gerne entsprechend weiter.

### Lehrkräfte:

- Für **Englisch**, Sek II, ggfs. Sek I (SJ 2020/2021), gern mit Zweitfach.
- Für **Französisch**, Sek II, ggfs. Sek I (SJ 2020/2021), gern mit Zweitfach.
- Für **Physik**, Sek II, ggfs. Sek I (SJ 2020/2021), gern mit Zweitfach.
- Für **Biologie**, Sek II, ggfs. Sek I (SJ 2020/21), gern mit Zweitfach.
- Wir begrüßen Ihre **Initiativbewerbung auch für andere Fächer**.

### Für unsere Kindertagesstätte:

- Eine **Fachkraft für die gemeinsame Gruppenleitung** für den Kindergarten (Ü3), (in Voll- oder Teilzeit).
- **Anerkennungspraktikanten (m/w/d)**.

### Bundesfreiwilligendienst:

- Anwärter (m/w/d) für den **Bundesfreiwilligendienst**, im pädagogischen Bereich oder im Hausmeisterbereich. Bitte bewerben Sie sich über das Bewerberportal bei den **Freunden der Erziehungskunst**.

**Kontakt: [personalbuero@waldorfschule-frankfurt.de](mailto:personalbuero@waldorfschule-frankfurt.de)**

Wenn Sie (oder Ihnen bekannte Menschen) sich für die Arbeit als Waldorflehrer interessieren und weitere Informationen benötigen, wenden Sie sich gerne an das Waldorflehrerseminar Frankfurt. Alle Waldorfschulen sind dringend auf „Nachwuchs“ angewiesen.

<https://www.lehrerseminar-frankfurt.de/>

## Lehrerseminare

### Neue Wege gehen!

Auch in diesem Jahr wird Mitte September 2020 ein neuer Kurs im Seminar für anthroposophische Pädagogik in Frankfurt am Main beginnen. Wir freuen uns, wenn Sie sich für den Beruf als Waldorflehrer\*in interessieren. Sprechen Sie uns an. Gerne erläutern wir Ihnen Inhalte und Ablauf der berufsbegleitenden Lehrer\*innen-Ausbildung. Außerdem ermöglichen wir individuelle Ausbildungswege, je nach Bedarf und Anforderung. Wir verstehen uns als Seminar für die Grundlagenarbeit an der Waldorfpädagogik und setzen einen Schwerpunkt bei der Unterstützung in den Berufseinstieg.

Rückfragen gerne unter:

**[info@lehrerseminar-frankfurt.de](mailto:info@lehrerseminar-frankfurt.de) oder +49 (0)69.95306.900.**

Ihre Ansprechpartnerin ist Ursula Kiltthau.

Wir freuen uns auf Sie.

Mit besten Grüßen, im Namen des Seminarkollegiums,  
*E. Wörner*

### Wollen Sie Waldorflehrer/in werden?

Die Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft bietet Ihnen die Möglichkeit dazu! Im Teilzeit-Masterstudiengang Pädagogik/Waldorfpädagogik können Sie sich als Klassen-, Fach- bzw. Oberstufenlehrer/in qualifizieren. Das Studium dauert 6 Semester (drei Jahre) und kann berufsbegleitend studiert werden.

Schauen Sie gerne an unserem Studieninfotag am 7. November 2020 an der Alanus Hochschule vorbei. Nähere Informationen dazu und zum Studiengang finden Sie im Internet unter:

[www.alanus.edu/infotage-bildungswissenschaft](http://www.alanus.edu/infotage-bildungswissenschaft)

[www.waldorfpaedagogik-studieren.de](http://www.waldorfpaedagogik-studieren.de)

[www.alanus.edu/waldorfpaedagogik](http://www.alanus.edu/waldorfpaedagogik)

Wir freuen uns, Sie an der Alanus Hochschule begrüßen zu dürfen!

## Diverses

### Bundesfreiwillige/r oder FSJ -ler/in der Schilasmühle, Frankfurt – ab 18 Jahren

Du hast Interesse am Arbeiten mit Kindern in der Natur, am Versorgen von Tieren, an handwerklichem Arbeiten, an der Begleitung von pädagogischen und ökologischen Projekten und kreativem, eigenständigem Arbeiten? Wenn du „wetterfest“ bist, dann findest du bei uns ein ideales Lern- und Arbeitsfeld.

**Kontakt: [holly@ev.schilasmuehle.de](mailto:holly@ev.schilasmuehle.de),**

### Wohnung zu vermieten

in Schöneck-Büdesheim:

4 Zimmer, Wohnküche, Bad, Gäste-WC in alter Schule von 1910, 1.OG, 100 qm, baubiologisch saniert, Gartenbenutzung, Stellplatz. Ab 01.09.2020, KM 850 € + NK 160 €

**[vermietung.schoeneck@gmx.de](mailto:vermietung.schoeneck@gmx.de)**

*M. Mühlrath*

### Zimmer zu vermieten

Vermiete ein Zimmer in Reihenhaus in Nieder Eschbach. U-Bahn Nähe 10 min zu Hügelstraße, 350.- €.

Bei Interesse:

**[christian12.bosse@gmail.com](mailto:christian12.bosse@gmail.com)**

C. Bosse

### Zimmer zu vermieten

Wunderschönes 32 qm Zimmer in Altbauwohnung: gemeinsame große Wohnküche und Bad, Bahnhofsviertel. Kosten: Kaltmiete 590,- € Nebenkosten 70,- € Kautions 1.000,- €. Möbliert oder unmöbliert, kurz oder langfristig, ab jetzt zu vermieten.

**Michaela Ehinger Tel: 069-24247106,**

**[hallo@ehinger-praesenz.de](mailto:hallo@ehinger-praesenz.de)**

*M. Ehinger*

## Gute Wünsche

Allen Schülerinnen und Schülern, die unsere Schule verlassen, wünschen wir alles Gute auf ihrem weiteren Weg.

Das Redaktionsteam wünscht allen Kindern der Kindertagesstätte, Schülerinnen und Schülern, Eltern, Lehrerinnen und Lehrern, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern schöne und erholsame Sommerferien.

Wir bedanken uns sehr für die vielfältige Mitarbeit im vergangenen Schuljahr und hoffen auf ein weiteres, reges Engagement.

*Die Redaktion*

## Ferienregelung und freie Tage

Es gilt für alle Schüler die hessische Ferienregelung:

Sommerferien	06.07.2020 – 14.08.2020
Herbstferien	05.10.2020 – 16.10.2020
Weihnachtsferien	21.12.2020 – 08.01.2021
Fasching	15.02.2021 – 16.02.2021
Osterferien	06.04.2021 – 16.04.2021
Schulfreie Tage	14.05.2021 und 04.06.2021
Sommerferien	19.07.2021 – 27.08.2021

**Erste und letzte Schultage:**

Montag, 17.08.2020,	Unterrichtsbeginn 9 Uhr
Freitag, 18.12.2020,	Unterrichtsende 10 Uhr
Montag, 11.01.2021,	Unterrichtsbeginn 8 Uhr
Freitag, 16.07.2021,	Unterrichtsende 11 Uhr
Montag, 30.08.2021,	Unterrichtsbeginn 9 Uhr

Vor allen anderen Ferien endet der Unterricht laut Stundenplan. Nach allen anderen Ferien beginnt der Unterricht um 8 Uhr.

**Redaktionsschluss** für die nächste

„Heiße Feder“ ist am **27.08.2020**.

Bitte senden Sie Ihre Artikel spätestens bis zu diesem Termin an Frau Decressonnière,  
mail at waldorfschule-frankfurt.de